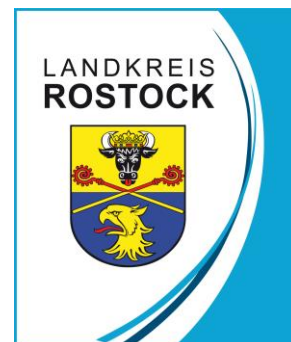


# PRESSEMITTEILUNG

## Bio-Energie auf Kreuzfahrtschiffen erzeugen

Landrat Sebastian Constien hat am Donnerstag das Innovations- und Bildungszentrum Hohen Luckow besucht. Der Forschungsverbund arbeitet derzeit an einem Projekt, dass aus Speiseresten an Bord von Kreuzfahrtschiffen Energie gewinnen will. Das IBZ Hohen Luckow war die zweite Station der Kreisbereisung Wissenschaft und Forschung des Landrats.

Auf einem mittelgroßen Kreuzfahrtschiff fallen täglich bis zu fünf Tonnen Speisereste an. Für die Forscher am Innovations- und Bildungszentrum Hohen Luckow ein wertvoller Energieträger für umweltfreundliche Energieerzeugung. Sie arbeiten an zwei Varianten, das Material nutzbar zu machen. „Bisher wird das Material getrocknet und dann entsorgt. Wir wollen lieber Energie rausholen, statt sie reinzustecken“, erläuterte Maik Orth, Vorstandsvorsitzender des IBZ. Gemeinsam mit einer Kreuzfahrtreederei sollen zwei Verfahren entwickelt werden, wie die Speisereste entweder an Bord oder an Land energetisch verwertet werden können. „Das ist angewandte Forschung in der Region, die einen Beitrag zum umweltfreundlichen Betrieb von Kreuzfahrtschiffen leisten kann“, sagte Landrat Sebastian Constien bei seinem Besuch des IBZ. „Der starke Anwendungsbezug der Arbeit am IBZ macht die Arbeit hier auch für die Bio-Energieerzeugung in der Region interessant, das wollen wir unterstützen“, sagte Sebastian Constien. Christian Fink, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung des Landkreises Rostock (WLR), begleitete den Landrat, um Kontakte zu vermitteln und mögliche Projektpartner zusammenzubringen. Energieerzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen und organischen Abfällen kann auch für die Energieversorgung von ganzen Gewerbegebieten interessant sein, solche sogenannten „Grünen Gewerbegebiete“ dürften in Zukunft hoch attraktive Standorte werden. Das IBZ mit seinen 8 Mitarbeitenden berät auch Landwirte beim Betrieb von Biogasanlagen, um diese optimal zu nutzen. In Dubai unterstützt eine Mitarbeiterin ein Unternehmen dabei, die anfallende Gülle in einer Biogasanlage zu verwerten. „Die sehr gute Netzwerkarbeit des IBZ funktioniert und braucht Partner für Projekte. Was mich besonders freut, ist das die Tätigkeit auch international funktioniert. Ich freue mich, dass der Forschungsverbund am Standort Hohen Luckow diese Arbeit macht. Heute ist deutlich geworden, dass das IBZ von einer Plattform für Unternehmensideen zu einem Dienstleister gewor-



Güstrow, den 3. Mai 2018  
PM 23/2018-04-26

Landkreis Rostock  
Der Landrat  
Am Wall 3-5  
18273 Güstrow

V.i.S.d.P.:  
Michael Fengler  
Telefon: 03843 755 12007  
Telefax: 03843 755 12800

E-Mail:  
[presse@lkros.de](mailto:presse@lkros.de)  
Internet:  
[www.landkreis-rostock.de](http://www.landkreis-rostock.de)

den ist“, hob Landrat Constien abschließend hervor.

**Für die Redaktionen:**

Das beigefügte Bild zeigt Landrat Sebastian Constien im Gespräch mit Maik Orth im Werkstattlabor am IBZ.

Die Kreisbereisung führt zu den nachfolgend genannten weiteren Stationen. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein. Zu jedem Termin gehört ein Pressegespräch in der letzten halben Stunde des Termins. Wir bitten um Anmeldung dazu, da zum Teil der Zugang zu den Einrichtungen beschränkt und anmeldepflichtig ist.

Do, 03.05.2018      10:00 Uhr – 12:00 Uhr      Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern, 18276 Gülzow-Prüzen, Dorfplatz 1 / OT Gülzow

Di, 08.05.2018      10:00 Uhr – 12:00 Uhr      Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik e.V. an der Universität Rostock 18225 Kühlungsborn, Schlossstraße 6

Do, 24.05.2018      13:00 Uhr – 15:00 Uhr      AgroBio Technikum Groß Lüsewitz 18190 Sanitz/Groß Lüsewitz, Thünenplatz 1

Di, 05.06.2018      10:00 Uhr – 12:00 Uhr      Clearum GmbH, 18184 Poppendorf, Werkstraße 2